



Viersen, 06. März 2023

sensis GmbH wird Gesellschafterin des App-Entwicklers immediate interaction GmbH

Nachhaltige Softwareentwicklung: sensis investiert bei Erstellung von Mobile-Apps für die Entsorgungswirtschaft in eine ressourcenschonende Strategie

Jörg Boland und Marlon Meuters, die Geschäftsführer beider Softwarefirmen, teilten mit, dass sich zum 01.01.2023 die Gesellschafterstellung bei der immediate interaction GmbH verändert hat: Die sensis GmbH mit Sitz in Viersen hat 25% der Anteile des Softwarehauses immediate interaction GmbH erstanden. sensis ist Komplett-Lösungsanbieter für die Entsorgungswirtschaft, während sich die immediate interaction im Wesentlichen auf sogenannte NO-Code Lösungen zur Digitalisierung von Dokumentationen und Berichten, sowie für Remote-Support bei Installationen, Inbetriebnahmen und Serviceeinsätze auf internationaler Ebene spezialisiert hat. So werden z.B. Abläufe, die heute noch vielerorts mit Papier und Klemmbrett dokumentiert werden, durch die Softwaremodule von immediate interaction digital, mobil und nahtlos integriert erfasst. Das Ergebnis sind digitale Berichte, die von den Nutzern mobil via Smartphone oder Tablet schneller erstellt und medienbruchfrei weiterverarbeitet werden können. Bei der Remote-Support-Lösung werden eine Vielzahl an Kommunikationsmitteln kombiniert, um aus der Ferne sehr effizient Unterstützung anbieten zu können und um unnötige, kostensspielige Reisen zu vermeiden. NO-Code bietet den Vorteil, dass autorisierte Nutzer ganz ohne Programmierkenntnisse weitere Anpassungen, wie etwa das Erstellen und Konfigurieren der Vorlagen und Formulare, selbst vornehmen können. sensis setzt schon seit längerem auf die mobilen Werkzeuge des Softwarehauses aus Mönchengladbach und baut damit auf etablierte Lösungen, die bereits bei nationalen und internationalen immediate interaction-Kunden, vornehmlich aus dem Maschinen- und Anlagenbau, erprobt sind.

Bei sensis werden die Softwarewerkzeuge zum Beispiel bereits in der neuesten Generation der tras.ekav-App für die digitale Auftragsverarbeitung innerhalb der tras.kommunal-Prozesse eingesetzt. Der Einsatz des modularen Baukastens der immediate interaction bedeutet für die Kunden der sensis einen zeitlichen Vorteil beim go-to-market von mobilen Applikationen und einen hohen Individualisierungsgrad bei kundenspezifischen Prozessanpassungen.



Die neue Gesellschafterrolle der sensis bringt weitere Vorteile mit sich

Wenn die Dokumentation von Prozessen durch digitale und innovative Lösungen verbessert und die Kommunikation beschleunigt wird, entstehen sowohl Vorteile für den Anwender als auch für die Kunden. Für die immediate interaction bedeutet der Kauf der Anteile eine Stärkung des Rückgrats durch einen etablierten Partner. „Wir setzen mit den Produkten der immediate interaction auf eine moderne Plattform, die unseren Anspruch an nachhaltige, sichere und innovative Software mehr als erfüllt“, sagte Jörg Boland, Mitgesellschafter und Geschäftsführer der sensis. „Die Tools sind vergleichbar mit einer modularen Wand in einem Fertigbauhaus. Für den schnellen Einbau sind alle Schnittstellen und Befestigungselemente bereits vorbereitet. Die Software der immediate interaction ermöglicht uns eine schnelle und nahtlose Integration in die sensis-Produktwelt.“ Zudem entfällt der Aufwand für Programmierung und Testung, damit sei die Softwareherstellung und -weiterentwicklung viel nachhaltiger.

sensis investiert mit dem Kauf der Anteile nicht nur in die Zukunft der innovativen und mobilen Dokumentation zur Digitalisierung der Abfallwirtschaft, sondern unterstützt proaktiv die unternehmerische Ausrichtung der immediate interaction und die Entwicklungsprioritäten der Plattform. Damit wird sensis aktive Gestalterin der Plattform für die mobile Dokumentation und für remote-unterstützte Serviceeinsätze.

Die sensis plant die Integration der immediate interaction- Lösungen in andere Produkte, damit auch weitere Nutzer von effizienten, wartungsarmen und medienbruchfreien Mobillösungen profitieren können. Damit trifft sensis auch den Ton der Branche: Ressourcen effizient nutzen und damit die Zukunft im Blick haben!



Über sensis GmbH

Die sensis GmbH ist Anbieter und Softwareentwickler für Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetriebe, sowie für Recycling- und Verbrennungsanlagen. Mit 35 Mitarbeitenden hilft die sensis durch ihre Softwareprodukte bundesweit Großstädten, Landkreisen und privaten Entsorgern bei allen digitalen abfallwirtschaftlichen Prozessen. Die mehr als 2.000 Anwender nutzen die mobilen und stationären Lösungen der sensis unter anderem zur gebührenrechtlichen Veranlagung von rund 4,5 Mio. Einwohnern und an mehr als 200 Wertstoff- und Recyclinganlagen. Gemeinsam mit ihrem Partner SULO bietet die sensis zudem ein Komplettpaket von Fahrzeug- und Behälter-Identtechnik aus einer Hand an.

Pressekontakt

sensis GmbH
Margit Klinken
Telefon: 02162 81929-12
klinken@sensis.de
www.sensis.de